



Stadtverwaltung

Stadtkanzlei

Bahnhofstrasse 25

9200 Gossau

Tel. +41 71 388 41 11

www.stadtgossau.ch



Stadtkanzlei, Bahnhofstrasse 25, 9200 Gossau

A-Post

An die Mitglieder
des Stadtparlamentes
9200 Gossau

30. März 2023

2023-91 / 01.26.840 / 308760

Einfache Anfrage Matthias Ebnetter (FLiG) "Defibrillatoren hinter verschlossenen Türen"

Sehr geehrte Damen und Herren

Matthias Ebnetter (FLiG) reichte am 20. Februar 2023 die Einfache Anfrage «Defibrillatoren hinter verschlossenen Türen» ein (siehe Beilage). Der Stadtrat beantwortet diese wie folgt:

Frage 1

Ist der Stadtrat bereit die bestehenden «halböffentlichen» Defibrillatoren während 24 Stunden zugänglich zu machen?

Antwort

Das Versetzen der zwölf eingeschränkt zugänglichen Defibrillatoren auf städtischen Anlagen an Aussenstandorte würde Kosten von CHF 30'000 nach sich ziehen. Deshalb sieht der Stadtrat davon ab.

Frage 2

Ist der Stadtrat bereit in Gossau eine möglichst breite Abdeckung von öffentlichen Defibrillatoren zu schaffen?

Antwort

Der Stadtrat ist bereit, eine breite und sinnvolle Abdeckung der öffentlichen Defibrillatoren zu schaffen. Deshalb hat die Projektgruppe «24h Defibrillatoren» bereits im Januar 2022 die Defibrillatoren-Standorte überprüft. Der Stadtrat hat den Betrag von CHF 60'000 aus dem Budget 2023 ins Budget 2024 verschoben. Damit können an den zwölf Standorten mit Inhouse-Geräten zusätzlich permanent zugängliche Aussengeräte sowie an drei neuen Standorten Aussengeräte installiert werden.

Frage 3

Ist der Stadtrat bereit Anreize zu schaffen, dass auch Firmen und Private 24 Stunden öffentlich zugängliche Defis beschaffen?

Antwort

Es besteht keine gesetzliche Vorschrift zur Installation von Defibrillatoren. Der Stadtrat begrüsst es, wenn Firmen oder Private das Netz permanent zugänglicher Defibrillatoren ergänzen. Entsprechende Kampagnen fallen nicht in den Aufgabenbereich der Kommunen.

Frage 4

Kann die Stadt die Bevölkerung zusätzlich über Standorte von Defibrillatoren zum Beispiel in der direkten Nachbarschaft Informieren?

Antwort

Die Standorte der öffentlich zugänglichen Defibrillatoren müssen mobil abrufbar sein. Dies ist mit der App «Defikarte.ch» erfüllt. Auch auf der Website www.defikarte.ch sind die Standorte ersichtlich. Allgemein zugängliche Defibrillatoren sind der Rettung bekannt. Im Notfall leitet die Rettung den Ersthelfer zum nächstgelegenen Defibrillator.

Die Fachstelle Alter und Gesundheit wird geeignete Informationsmassnahmen prüfen.

Stadtrat

Beilagen

Einfache Anfrage

Stadtparlament

- Motion
- Postulat
- Interpellation
- einfache Anfrage

Eingereicht von: Matthias Ebner FLiG

Defibrillatoren hinter verschlossenen Türen

Auf www.defikarte.ch können Standorte von Automatisierten externen Defibrillatoren (AED) kurz Defis in der Schweiz eingesehen werden. Erfreulicherweise werden auch in Gossau immer mehr öffentliche und private Defibrillatoren gemeldet.

Bei einem Herznotfall zählt jede Sekunde. Ein Defi kann ein Kammerflimmern oder Herzstillstand schnell erkennen und entsprechend reagieren.

Die Stadt Gossau betreibt mehrere Defibrillatoren in Schulhäusern und anderen Öffentlichen Gebäuden. Davon sind gemäss Defikarte nur zwei während 24 Stunden zugänglich. Einer bei der Markthalle und einer in Arnegg beim Mehrzweckgebäude.

Die restlichen circa dreizehn Defis. In den Schulhäusern, im Rathaus und bei den Stadtwerken sind alle im «halböffentlichen» Bereich. Das bedeutet, dass sie nur während der Öffnungszeiten verfügbar sind. Ein Herznotfall kann bekanntlich zu allen Tageszeiten in jeder Situation auftreten. Wichtig wäre daher, dass ein Defi auch während 24 Stunden erreichbar ist.

Die Stadt kann entscheidend mithelfen für eine möglichst gute Abdeckung von öffentlich verfügbaren Defibrillatoren zu sorgen.

Fragen:

Ist der Stadtrat bereit die bestehenden «halböffentlichen» Defibrillatoren während 24 Stunden zugänglich zu machen?

Ist der Stadtrat bereit in Gossau eine möglichst breite Abdeckung von öffentlichen Defibrillatoren zu schaffen?

Ist der Stadtrat bereit Anreize zu schaffen, dass auch Firmen und Private 24 Stunden öffentlich zugängliche Defis beschaffen?

Kann die Stadt die Bevölkerung zusätzlich über Standorte von Defibrillatoren zum Beispiel in der direkten Nachbarschaft Informieren?



17.02.2023

Unterschrift: